



öffentlich

Betreff:
Bürgertreff Waldstadt II

Erstellungsdatum 26.08.2008

Eingang 902:

Einreicher: Fraktion DIE LINKE

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
10.09.2008	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		x

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, die notwendigen Maßnahmen einzuleiten, um den ehemaligen Buchladen neben der Stadtteilbibliothek in der Waldstadt als Bürgertreff für das Wohngebiet zu sichern.

Die Räumlichkeit soll durch die Bürgerinitiative Waldstadt genutzt werden können und zugleich Standort für das Quartiersmanagement in der Waldstadt II sein.

Der Hauptausschuss ist im Oktober 2008 über den Stand zu informieren.

Dr. Hans-Jürgen Scharfenberg
Fraktionsvorsitzender

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt			
<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS Nr.:				
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:
Wiedervorlage:

Entscheidungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Seit mehreren Jahren gibt es Bemühungen, in der Waldstadt II in zentraler Lage einen Bürgertreff einzurichten, der zugleich Standort für die Bürgerinitiative Waldstadt sein kann.

Es bietet sich zudem an, das für die Waldstadt II von der Fraktion DIE LINKE vorgeschlagene Quartiersmanagement damit zu verbinden.

Durch die Kündigung des bisherigen Betreibers sind die Räume des ehemaligen Buchladens neben der Stadtteilbibliothek frei geworden. Diese Räumlichkeit wäre hervorragend für den beschriebenen Bedarf geeignet.